

Ergänzung zum Schlüsselvertrag in der Zeit der Kontaktbeschränkungen

Blauer/ Roter Raum

Die Selbsthilfegruppe _____ stimmt der Ergänzung der Hausordnung (Seite 2) zur Nutzung der Gruppenräume in der Zeit der Kontaktbeschränkungen durch die Corona Virus Pandemie zu.

Die vorläufigen ggf. abweichenden Treffzeiten sind:

Woche/Monat _____ Wochentag _____ von _____ bis _____
_____ Uhr

Die Verantwortlichen für den vorübergehenden Raumnutzungsvertrag sind:

Funktion: _____	Funktion: _____
Name: _____	Name: _____
Straße: _____	Straße: _____
Ort: _____	Ort: _____
Tel.: _____	Tel.: _____
Datum: _____	Datum: _____
Unterschrift: _____	Unterschrift: _____

Damit Ihre persönlichen Gruppentreffen wieder unter den geltenden Infektionsschutzbedingungen möglich gemacht werden können, sind untenstehende Regularien notwendig.

- An einem Gruppentreffen im blauen Raum **können maximal fünf Personen** teilnehmen.
- An einem Gruppentreffen im roten Raum können maximal drei Personen teilnehmen
- Eine Teilnahme am Gruppentreffen ist nur **ohne Symptome einer akuten Atemwegserkrankung** möglich.
- Geltende Abstand- und Hygieneregeln, sowie die Nutzungsrichtlinien zum Infektionsschutz **müssen jederzeit eingehalten werden** (siehe Ergänzung zur bestehenden Hausordnung).
- Ein neuer zeitweiliger Raumnutzungsvertrag muss von **zwei Personen/ Verantwortlichen** unterschrieben werden.
- Mindestens eine der beiden verantwortlichen Personen muss beim Treffen anwesend sein
- Wir empfehlen der Gruppe **eine Teilnehmerliste mit Kontaktdaten (Datum, Name, Telefonnummer) zu** führen, um mögliche Infektionsketten ggf. rückverfolgen zu können.
- Die Kontaktliste sollte 4 Wochen von einer der verantwortlichen Personen verwahrt werden
- Es sollte beim Gruppentreffen vereinbart werden das die verantwortliche Person umgehend informiert wird sobald ein/e Teilnehmer*in an Corona erkrankt
- Die verantwortliche Person informiert daraufhin umgehend das zuständige Gesundheitsamt und KISS Hamburg unter kiss@paritaet-hamburg.de
- Im Rahmen des Infektionsschutzes dürfen sich unterschiedliche Gruppen in den Räumlichkeiten nicht begegnen.
- Außerdem muss zwischen Gruppentreffen eine mindestens 30 minütige Lüftungspause liegen.
- Anfangs- und Endzeiten bzw. Treffzeiten der bisherigen Gruppentreffen ändern sich ggf. deshalb.

Ergänzung zur Hausordnung der Kontaktstelle Altona zum Infektionsschutz

!Teilnahme an den Gruppentreffen nur, wenn Sie symptomfrei sind!

Ein- und Ausgangsbereich

- Beim Betreten der Gebäude Nr. 21 und 25 besteht Mund-Nasen-Schutz-Pflicht.
- Bei der KISS Eingangstür bzw. dem Zugang zum blauen Raum die Abstandsregeln (1,5 m) einzuhalten.
- Bitte desinfizieren Sie sich die Hände beim Betreten der Räume. Die Desinfektionsspender befinden sich an den Eingängen.
- Bitte halten Sie sich nicht im Treppenhaus bzw. in den Fluren auf!
- Bilden Sie keine dichtgedrängten Grüppchen bei den Raucherpausen, sondern halten Sie auch hier ausreichend Abstand.

Flur

- Es sind die geltenden Abstandsregeln (1,5 m) zu beachten.

Gruppenräume

- Beim Eintreten in den Gruppenraum bitte zügig auf einem der Stühle Platz nehmen. Die Stühle sollen nicht von ihren markierten Standorten verschoben werden, um die vorgegebenen Abstandsregelungen im Raum einzuhalten
- Während des eigentlichen Treffens kann der Mund-Nasen-Schutz abgenommen werden. Setzen Sie diesen bitte wieder auf, wenn Sie sich im Raum bewegen, die Fenster öffnen, zur Toilette gehen, den Raum betreten oder verlassen.
- Nach Beendigung der Gruppe müssen die Stühle, Flächen und Türklinken, sowie Lichtschalter und alle Gegenstände, die sonst angefasst wurden, desinfiziert werden. Dafür stellen wir Ihnen ausreichend Desinfektionsmittel in den Räumen bereit (Desinfektionsstation).
- Sie können ein Getränk und kleine Speisen für den Eigenverzehr mitbringen.
- Sorgen Sie für die ständige Lüftung des Gruppenraumes

Küche

- Die Teeküchen dürfen bis auf weiteres nicht genutzt werden! Bitte versorgen Sie sich daher selbst mit einem Getränk (siehe oben).

Sanitätsräume

- Die Sanitätsräume dürfen nur einzeln und mit Mundschutz aufgesucht werden. Um dies zu gewährleisten, bitte die Eingangstür zu den Toiletten bei Nutzung verschließen.
- Beachten Sie bitte die bekannten und ausgehängten Hygieneregeln.
- Vermeiden Sie Warteschlangen vor den Sanitärräumen und beachten sie auch hier den Mindestabstand von 1,5 Metern.

Herzliche Grüße

Christa Herrmann

Leitung KISS Hamburg

Lisa Maarzahl, Silvana Waniek, Katja Proksch

Team Kontaktstelle Altona